

Herren Kreislige Gr. 1

TSV Trubenhausen 1919 : TTV 1970 Neuerode II
Freitag, 03.03.2023, 20:00 Uhr

9:7 Auswärtssieg in der Herren Kreislige Gr. 1 für den TTV 1970 Neuerode II

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTV 1970 Neuerode II am Freitagabend in den Armen: Mengel / Templin hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (30:33 Sätze) in der Herren Kreislige Gr. 1 Partie gegen den TSV Trubenhausen 1919 gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Gunnar Klein, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Rust / Röse hatten gegen Dietrich / Heinemann bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Da gab es nichts zu rütteln. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Roßmanith / Schweitzer eine Vier-Satz-Niederlage gegen Mengel / Templin kassierten. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Schulz / Knobel in ihrem Doppel gegen Sauer / Klein etwas die Form und am Ende mussten sie ihren Gegnern doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Wolfgang Rust im Anschluss gegen Rüdiger Templin. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Gert Röse beim 11:7, 9:11, 12:10, 14:12 gegen Christoph Mengel doch überlegen. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Thomas Roßmanith kam mit der Spielweise von Klaus-Dieter Sauer am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als klarer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Thilo Schulz bei seiner 1:3-Niederlage von Christoph Dietrich dann doch niedergedrungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Die siegbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Michael Knobel bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gunnar Klein von Beginn an. Beim Erfolg von Jörg Schweitzer gegen Werner Heinemann konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Trubenhausen 1919 und des TTV 1970 Neuerode II. Fünf Sätze lang beharkten sich Wolfgang Rust und Christoph Mengel, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Fast verloren schien das Spiel von Gert Röse gegen Rüdiger Templin, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Gert Röse jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 6:11, 8:11, 11:5, 11:2, 11:6. Nicht ganz mithalten konnte Thomas Roßmanith, beim 1:3 gegen Christoph Dietrich, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Der neue Zwischenstand war 6:6. Nicht ganz mithalten konnte Thilo Schulz, beim 12:14, 11:8, 7:11, 8:11 gegen Klaus-Dieter Sauer, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Michael Knobel wehrte eine 1:0 Satzführung von Werner Heinemann ab und fuhr den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jörg Schweitzer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Gunnar Klein. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Auch wenn zwischendurch Hoffnung

aufkam, konnten Rust / Röse ihren Gegnern Mengel / Templin letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Gute Nerven brauchten die Spieler hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Bällen Unterschied endeten. Damit war der 9. Punkt für den TTV 1970 Neuerode II im Kasten.

Durch diese Niederlage hat der TSV Trubenhausen 1919 in der Saison nun 4 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 10.03.2023 gegen den TV 1920 Frankenhain an. Für den TTV 1970 Neuerode II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV 1913 Wichmannshausen II am 14.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 5:15 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Trubenhausen 1919

Doppel: Rust / Röse 1:1, Roßmanith / Schweitzer 0:1, Schulz / Knobel 0:1

Einzel: W. Rust 1:1, G. Röse 2:0, T. Roßmanith 1:1, T. Schulz 0:2, M. Knobel 1:1, J. Schweitzer 1:1

TTV 1970 Neuerode II

Doppel: Mengel / Templin 2:0, Dietrich / Heinemann 0:1, Sauer / Klein 1:0

Einzel: C. Mengel 1:1, R. Templin 0:2, C. Dietrich 2:0, K. Sauer 1:1, W. Heinemann 0:2, G. Klein 2:0